

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | 2013- 05 Die neuen Fachverbände = Absolut überflüssig???

Autor	Beitrag
<p>gmg 15.05.2013 11:00</p>	<p>Aktuell gibt es ja im Rahmen des Selbstfindungsprozesses der Branche Bestrebungen, neue Fachverbände zu installieren, die sich nur um die Belange der Spielhallen bzw. nur um die Belange der Gastronomieaufsteller "kümmern".</p> <p>Heute soll nun der Fachverband Spielhallen (FSH - Vorsitzender Frank Waldeck) "online gehen". Daneben gibt es noch den Fachverband Gastronomie-Aufstellunternehmer (FGA) Vorsitzender RA Jörg Schintze.</p> <p>Bemerkenswert finde ich diese Zersplitterung der Kräfte. Zur Erinnerung der Hinweis auf den SPIEGEL-Artikel aus dem Jahr 1959. Es hat ja schon alles mal gegeben.....</p> <p>DER SPIEGEL 37/1959</p> <p>Überschrift des Artikels: SPIELHALLEN = Moralische Anstalten :kopfkratz:</p> <p>Unbedingt lesenswert und natürlich auch erinnernswert....</p> <p>Grüße</p>
<p>LKKS 15.05.2013 11:58</p>	<p>Schön ;)</p> <p>Beweist dass die Branche das Lügen schon in den Anfangsjahren der Republik perfekt beherrscht hat.</p>
<p>lodermulch 15.05.2013 13:01</p>	<p>eine charmante idee der damaligen vorschläge könnte man ggf. auf ihre übertragbarkeit in unsere heutige zeit prüfen:</p> <p>quote----- (...)Beckers und Skrivers Vorschlag, der außerdem für Orte bis 50 000 Einwohner die Konzessionierung nur einer Spielhalle und für jede weiteren 50 000 Einwohner eine zusätzliche Spielhalle vorsieht, (...) -----</p> <p>:D</p>
<p>gmg 16.05.2013 14:34</p>	<p>Hier scheinen verständige Menschen am Werk zu sein:</p> <p>Zitat on Einstimmig sprach sich das Forum für einen gemeinsamen Branchen-Dachverband aus, dessen Gründung für Anfang Juni vorgesehen ist. Unter anderem erhofft man sich davon eine einheitliche und verbesserte Außendarstellung.</p> <p>Automatenmarkt Neuigkeiten</p> <p>Grüße</p>

Autor	Beitrag
<p>gmg 23.05.2013 16:56</p>	<p>Es tauchen noch mehr vernünftige Menschen auf: 23.05.2013 DAV-Mitgliederversammlung in Essen</p> <p>Eigenständige BA-Fachverbände abgelehnt</p> <p>Die geplante Aufnahme eigenständiger Fachverbände unter das Dach des Bundesverband Automatenunternehmer (BA) und dessen Umbenennung in Dachverband Deutscher Automatenunternehmer (DDA) wird vom Deutschen Automaten Verband (DAV) abgelehnt. Der NRW-Verband macht sich gegen die dafür nötigen Satzungsänderungen stark.</p> <p>Zur vollständigen Meldung</p> <p>Anmerkung: Gut gemacht mein Lieber!!! Man muß die getroffenen Entscheidungen forlaufend überprüfen. (Will nicht sagen, evaluieren...) und Irrtümer ggf. "aus der Welt schaffen". :respekt:</p> <p>Edit: Es gibt zu diesem Thema eine weitere Meldung hier</p> <p>.</p> <p>Interessante Bemerkungen in diesem Artikel:</p> <p>"Wir brauchen einen Dachverband für die gesamte Deutsche Automatenwirtschaft." In dieser wichtigen Frage befinde man sich glücklicherweise auf der Zielgeraden.</p> <p>Karl Besse im Hinblick auf die wichtigen branchenpolitischen Treffen in der ersten Juni-Woche: "Die Stärkung der Landesverbände, möglichst alle mit der Kraft des DAV ausgestattet, das ist die richtige Lösung."</p> <p>Anmerkung: Dacore!</p> <p>Grüße</p>
<p>bandick 10.06.2013 09:47</p>	<p>nun ist der fsh als offizielles mitglied im ba aufgenommen worden. mit dem votum der mitgliedsverbände ist der fsh nun auch in seinem wert für die verbändestruktur der automatenbranche bestätigt worden - und damit wohl weniger überflüssig, als man meinen könnte.</p> <p>http://www.gamesundbusiness.de/news/details/fachverband-spielhallen-offizielles-mitglied-5261/</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: